



**Liebe Freunde und Fans von Lou Andreas-Salomé,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Kurz vor Weihnachten melden wir uns noch einmal mit einem Einblick in die „Werkstatt“ der WerkEdition und einigen Neuigkeiten zum Stand unserer verfügbaren Biografien von Lou Andreas-Salomé.

***Wir wünschen allen frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches und zufriedenes neues Jahr!***

Das Foto zeigt das weihnachtliche Salzburg – nicht weit von unserem Standort. Alles Gute und bleiben Sie uns gewogen!

Ihre

**Ursula Welsch**

**Verlegerin**



**Themen im Newsletter Nr. 1/2024:**

In eigener Sache: Unsere Biographien von Lou Andreas-Salomé .....	1
Nachauflage von „In der Schule bei Freud“ .....	2
Werkstattbericht zum „Briefwechsel mit Max und Mirra Eitingon“ .....	2
Veranstaltungen .....	2

\*\*\*\*\*

**In eigener Sache: Unsere Biographien von Lou Andreas-Salomé**

**Lou Andreas-Salomé: „Wie ich dich liebe, Rätselleben“**

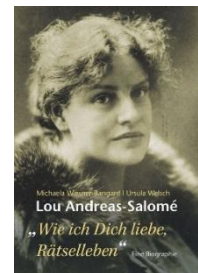
(Michaela Wiesner-Bangard/Ursula Welsch, Reclam Leipzig, 3. Aufl. 2017)

Ursprünglicher Ladenpreis: 13 Euro – unser **Sonderpreis: 9,90 Euro**

Zum 1. Dezember hat der Reclam Verlag nun auch die Taschenbuchausgabe der Biografie aus dem Programm genommen. Im Vergleich zur Ausgabe von 1990 ist das Taschenbuch gestrafft und um den Teil zur psychoanalyt. Theorie gekürzt.

Wir haben vom Verlag noch einige Restexemplare bekommen, die ab sofort in unserem Online-Shop zum Sonderpreis zur Verfügung stehen:

<https://shop.medienedition.de/products/lou-andreas-salome-wie-ich-dich-liebe-ratselleben-eine-biographie>



**Lou Andreas-Salomé: Vom „Urgrund“ zur Psychoanalyse**

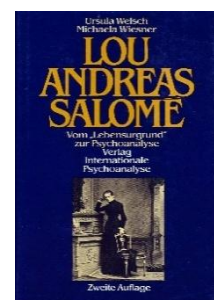
(Ursula Welsch/Michaela Wiesner, Verlag Int. Psychoanalyse, 2. Aufl. 1990)

**Unser Preis: 14,80 Euro**

Dieser Band ist sozusagen unser „Masterband“ – verfasst, unmittelbar nachdem jede von uns Autorinnen das Studium mit einer Magisterarbeit über Lou Andreas-Salomé abgeschlossen hat. Diese Ausgabe ist die umfangreichste mit allen benutzten Quellen und allen Fußnoten. Die Taschenbuchausgabe hingegen wurde um das Psychoanalyse-Kapitel gekürzt und insgesamt gestrafft.

Einige Exemplare sind verfügbar – z.T. alte Belegbände und z.T. Antiquarisches:

<https://shop.medienedition.de/products/lou-andreas-salome-vom-lebensurgrund-zur-psychoanalyse>



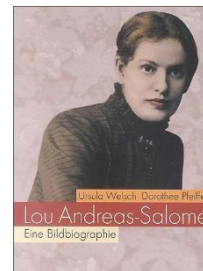
## Lou Andreas-Salomé. Eine Bildbiografie

(Ursula Welsch/Dorothea Pfeiffer, Reclam Leipzig, 1. Aufl. 2006)

### Unser Preis: 12 Euro

Dieser Band ist schon länger beim Verlag vergriffen – wir haben noch einige Exemplare! Die Bildbiografie schöpft aus dem Nachlass von Lou Andreas-Salomé und präsentiert mit rund 200 Abbildungen Leben, Lieben und Schaffen dieser außergewöhnlichen Frau in zum Teil bislang unveröffentlichten Fotos und Dokumenten.

<https://shop.medienedition.de/products/lou-andreas-salome-bildbiographie-1>



\*\*\*\*\*

## Nachauflage von „In der Schule bei Freud“

### Korrigierte Nachauflage

hrsg. von Manfred Klemann (1. Auflage 2017)

Korrigiert wurden folgende Stellen, auf die uns ein aufmerksamer Leser hingewiesen hat:

- S. 128 „Malles“: Es handelt sich um den schwedischen Bildhauer und Freund Bjerres aus jungen Jahren Carl Milles (1875–1955).
- S. 130 „Amelie“: Bjerres Bruder Andreas (geb. 1879) war drei Jahre jünger als Poul Bjerre (geb. 1876) und nicht sieben Jahre älter.
- S. 210 unten: Die Erläuterung zu S. 175 gehört auf S. 214.

Weitere Informationen zum Band:

<https://www.medienedition.de/sparten/werkedition-las/die-einzelbaende/in-der-schule-bei-freud>



\*\*\*\*\*

## Werkstattbericht zum „Briefwechsel mit Max und Mirra Eitingon“

An der Fertigstellung des Bandes „Briefwechsel mit Max und Mirra Eitingon“ wird heftig gearbeitet, denn er soll in den nächsten Monaten erscheinen!

Viel Zeit hat es gebraucht, bis die Briefe in einer Reihenfolge waren, die mit den Ereignissen rund um die Akteure im Einklang waren. Zu diesem Zweck mussten viele Male die bereits publizierten Briefwechsel zwischen Sigmund Freud resp. seiner Tochter Anna und Lou Andreas-Salomé konsultiert werden, jedoch auch der Briefwechsel von Max Eitingon mit Sigmund Freud.

Weitere Informationen zum Band:

<https://www.medienedition.de/sparten/werkedition-las/die-einzelbaende/briefwechsel-mit-max-und-mirra-eitingon>

**Vorbestellungen werden gerne entgegengenommen!**



\*\*\*\*\*

## Veranstaltungen

### Eine Bitte!

Wir würden gerne wieder intensiver auf Veranstaltungen, Ausstellungen oder Kongresse zu Lou Andreas-Salomé und ihrer Zeit hinweisen – wir benötigen jedoch Ihre Unterstützung:

Bitte informieren Sie uns über alle Arten von Veranstaltungen zum genannten Thema, damit wir diese gebündelt bereitstellen können!

Wenn Sie selbst beteiligt sind – mit einem Vortrag oder Ähnlichem: Nennen Sie uns gerne Ihr Thema!

### **Ausstellung: Jugendstil. Made in Munich**

Noch bis 23. März 2025 ist in der Münchner Kunsthalle diese Ausstellung zu sehen, in der es u.a. auch um die Frauenbewegung in München geht – rund um das (Foto-)Atelier Elvira der Schwestern Goudstikker, deren Fotografie von Lou Andreas-Salomé ebenfalls in der Ausstellung zu finden ist.

<https://www.kunsthalle-muc.de/jugendstil/>

\*\*\*\*\*

### **Schreiben Sie uns!**

Wir möchten mit unserer Website zu Lou Andreas-Salomé ein Forum der Information und des Austauschs schaffen und wünschen uns daher eine rege Beteiligung.

Egal, ob allgemeine Informationen, Literaturhinweise oder Tipps – wir freuen uns über jeden Beitrag und auf alles, was Sie zum Thema LAS für interessant und wichtig halten.

Am besten nutzen Sie für Ihre Mitteilungen das vorbereitete Kontaktformular, das am Fuß einer jeden Seite zur Verfügung steht: <https://www.medienedition.de/themen/lou-andreas-salome>

\*\*\*\*\*

### **Impressum**

MedienEdition Ursula Welsch

Burg 12, D-83373 Taching am See

Tel. +49-(0)8687-984 78 38

E-Mail: [ursula.welsch@welschmedien.de](mailto:ursula.welsch@welschmedien.de)

WWW: [www.andreas-salome.de](http://www.andreas-salome.de)

Shop: <https://shop.medienedition.de>

Dies ist der Newsletter zu Lou Andreas-Salomé und der MedienEdition Welsch, in dem wir für Sie über neue Bücher, Veranstaltungen, Medien, Rezensionen – kurz: alles aktuell Wissenswerte rund um „LAS“ informieren.

Dieser Newsletter darf als Ganzes jederzeit weiter verteilt werden. Sollten Sie Auszüge daraus übernehmen wollen, ist aus urheberrechtlichen Gründen eine gesonderte Genehmigung erforderlich.

**Abbestellen:** Wenn Sie diesen kostenlosen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Hinweis „[Abbestellen NL LAS](#)“!